

Wasser – flüssiges Gold, wertvolles Gut! Auch ein Menschenrecht?

Caritas-Pirckheimer-Haus Nürnberg, Königstraße 64
6. Oktober 2018



Mission
EineWelt

Weil es uns bewegt!

Wasser – Ware oder Menschenrecht?

663 Millionen Menschen weltweit ist sauberes Trinkwasser nicht zugänglich. 2,4 Milliarden Menschen müssen weiterhin ohne Toiletten oder Latrinen auskommen. Trotz Fortschritten in der Wasserversorgung sterben noch immer täglich 10.000 Menschen an Erkrankungen, die durch verschmutztes Wasser verursacht werden", schrieb die Caritas zum Weltwassertag 2014. In Afrika südlich der Sahara dauert der Weg zu einer Wasserquelle im Durchschnitt mehr als 30 Minuten. Meist müssen ihn Mädchen und Frauen gehen, die so Zeit für Bildung und bezahlte Arbeit verlieren und sich Gefahren wie Misshandlungen aussetzen. Der Konsument

in den Ländern des Nordens hat diese Erfahrungen nicht gemacht oder immer mehr verdrängt. Wird sich das in absehbarer Zeit ändern? Für die Menschen im Süden hingegen ist Wasser tagtäglich weiter eine hart umkämpfte, lebensnotwendige Ressource.

Im Zeitalter der Industrialisierung, der internationalen Verflechtungen und des Klimawandels gewinnt vor allem das Süßwasser als Lebens- und Machtfaktor für jeden Menschen eine ganz neue Rolle.

Im weltweiten Vergleich verbraucht jeder Deutsche täglich über 5.000 Liter Wasser, in Form von Trink-, Brauch und Prozesswasser, z.B. für die Herstellung seiner Lebensmittel,

seines Pkws oder anderer Verbrauchsgüter. Ist das nur ein bedauernswerter Missetand oder ein Unrecht? Gibt es ein Menschenrecht auf Wasser?

Der Studientag nähert sich dem Thema „Recht auf Wasser – Wasser ein Menschenrecht“ aus unterschiedlichen Perspektiven: theologischen, ethischen, wirtschaftlichen, juristischen... Neben Impulsreferaten bieten Workshops die Möglichkeit, konkrete Themen zu vertiefen und gemeinsam im Plenumsgespräch nach Veränderungsmöglichkeiten zu suchen.

Herzliche Einladung zu diesem Studientag!

Samstag, 6. Oktober 2018

bis 10:00: Ankunft im Caritas-Pirckheimer-Haus Nürnberg,
Begrüßung mit Kaffee, Tee und Butterbrezen

10:30: Wasser als Menschenrecht? Vortrag und Diskussion

11:30: Über Wasser – Filmausschnitt und Diskussion

12:30: Mittagessen

13:30: WORKSHOPS

1. Wasserrechte in Lateinamerika und Ostafrika im Vergleich
2. Auswirkungen von Wasserknappheit auf landwirtschaftliche Aktivitäten in Mittelamerika
3. Theologische Dimensionen von Wasser und dem Zugang dazu

15:00: Pause mit Kaffee

15:30: Abschlussdiskussion, Feedback. Ende gegen 16.00 Uhr

Die Referentinnen und Referenten

Claudio Ettl, Akademie im CPH
Aneth Lwakatare, Sergio Rios Carillo, Catherine Zins, Norbert Brunner,
Mission EineWelt – STUBE Bayern
weitere ReferentInnen sind angefragt

Weitere Infos, Online-Anmeldung und Teilnahmebedingungen auf
www.stube-bayern.de



gefördert aus Mitteln von



STUBE BAYERN

Mission EineWelt
STUBE Bayern
Königstraße 64, 90402 Nürnberg
Telefon: 0911 36 672 15
Fax: 0911 36 672 19
stube@mission-einewelt.de
www.stube-bayern.de